

Club-Zeitung

PROBENUMMER

Frühjahr 1969

HERAUSGEBER:

W. Schläpfer jun., Dufourstr. 11
8570 Weinfelden

GRUENDUNG UND ZWECK DES CLUBS:

Gegründet wurde unser MG-Privat-Club im März 1968 mit 3 Teilnehmern. Heute in einem Jahr sind wir schon deren 12, und zwar 10 Modelle TD und 2 Modelle TF in den bunten Farben wie: rot, gelb, blau, grün, silber, schwarz zu verzeichnen.

Gewiss haben wir alle einen Stolz auf unsere Liebhaberautos, welche schon bis 18 Jahre vielleicht mehr oder weniger wohl überstanden haben. Sind wir uns bewusst, welchen Wert unsere MG's in nochmals 18 Jahren haben werden?

Darum sei immer gesagt: 1. Gebot: Sorgfalt und Pflege. Wie und was, wann und woher, warum und weshalb. Zum Erfahrungsaustausch über solche Fragen und Gedanken treffen wir uns monatlich zu gemeinsamen Ausflügen, Geschicklichkeitsübung usw., in der Kegelbahn oder zum Kaffee, einmal hier und dort. Wieviel gibt es doch immer zu plaudern, sei es vom Technischen oder von einer tollen Fahrt.

Diese Zeitung soll das vergangene des Jahres in kurzem in Erinnerung erhalten.

AUS DEM INHALT:

Ausflug
Treffpunkt beim Kaffee
Ostern in Paris
Picknickfahrt
Schottlandreise
Geschicklichkeitsfahren
Weekendfahrt
Kegelabend
Mitgliederverzeichnis
Verschiedenes

Ausflug rund um den Zürichsee



Beim Sonntagskaffee in Gockhausen

Ostern in Paris



Auf den Champs-Élysées

Picknicksonntag bei Oberägeri
Unsere jüngste 4er-Staffel



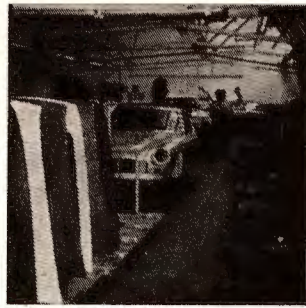
Englandreise, Fahrt zum MG-Rennen
nach Silverstone.

MG-Park von über 200 TC, TD und
TF Modellen



Blick in die Boxe eines verchrom-
ten MG-Herzens

Höhepunkt des Jahres war die England-Schottlandreise mit Besuch in Silverstone (MG-Rennen) und der MG-Fabrik in Abingdon im Juni 1968. Drei Wochen lang ruderten Damian und ich das Steuer unserer MG's über London-Birmingham-Silverstone-Blackpool-Glasgow-Edinburgh, der Nordsee entlang zurück nach London in die Schweiz. Total waren es rund 4100 Kilometer, die wir beide ausser einer Tachometerwellenstörung sehr gut bewältigt haben. Wir fuhren ja nicht nur meist auf guten Autobahnen, sondern auch auf romantischen Sandstrassen der Meeresküste entlang oder auf Holzbalken, die der Spurweite wegen nur mit der halben Pneubreite darauf fahren konnten.



Will er oder will er nicht?

Besuch in der MG-Fabrik in Abingdon
wo einst unser Modell gebaut wurde.



Damian: Möchte ich vielleicht
tauschen?

Grenze zu Schottland



Auf dem Parcours

Eine echte Bergfahrt bei schönem
Wetter lohnt sich immer.



Gut Holz, Damian

MG-Liebhaber im Gespräch

Weiter den Küstenstrassen nach mit vielen Abstechern war es unvergessen schön. So auch in Silverstone, wo sich am 1. Juni ein traditionelles Alt-MG-Rennen abspielte, lässt sich bei uns nur träumen. In der MG-Fabrik in Abingdon, wo einst unser Modell gebaut wurde, werden die heutigen Modelle, deren Einzelteile und Karosserie aus dem Hauptwerk angeliefert werden, nur noch zusammengesetzt.

Ende September konkurrierten Walter, Helmuth, Damian und der Schreibende in Weinfeldern um den 1. Preis der Geschicklichkeitsfahrt. Insgesamt mussten 14 Hindernisse oder Tore durchfahren werden, wobei sich Helmuth als 1. verzeichnen durfte.

Es war nicht immer leicht, den Blechteller von einem Markierungspfahl zum andern zu bringen, mit dem inzwischen einen Kreis zu befahren war. Sowie das Rück- und Vorwärtseinfahren in das Tor, in dem der 1. Pfahl umgestossen und der 2. stehen bleiben musste, bedingte auch etwas Konzentration. Leider traf Erwin erst später ein, aber zur anschliessenden Rostbratwurst und Freiluft-Filmvorführung reichte es doch noch.

Einen recht schönen Wochenend-Ausflug ermöglichte es uns dank unserem treuen Clubkameraden Erwin Huber. Er anerbote uns freundlicherweise ein schönes Ferienhäuschen im Glarnerland. Mit Humor und Spiel nach einem gemütlichen Fondue, welches unsere Damen zubereiteten, vergnügten wir uns während des gut gelaunten Abends. Am andern Morgen, bis dann auch der letzte aus seinem "Federtheater" gestiegen ist, durften wir bei schönstem Sonnenschein ein reichlich gedecktes Frühstück einnehmen, denn unser "Züribeck", Walter Beck brachte aus frischer Backstube Weggli und Gipfeli mit. Bald aber lockte uns die Sonne hinaus ins Freie, und wir starteten sodann mit 4 MG's und einem Alfa Romeo zum Klausenpass. Leider mussten wir dann, nachdem wir unsere Ruhepause nach dem verschlungenen Picknick wieder Richtung Nebelmeer nach Zürich fahren.

SCHLUSSWORT:

Ich möchte Euch allen MG-Freunden und -Damen meinen besten Dank aussprechen für jegliche Mithilfe und Eurem Interesse und hoffe, dass auch weiterhin möglichst alle Fans dabei sein können, denn dieses Jahr möchten wir einen Farbfilm drehen. Hoffen wir, dass auf diese spezielle Einladung alle 12 verschiedenfarbigen Modelle fahrbereit sind. Bis dann....

grüsst Euch freundlich

MITGLIEDERVERZEICHNIS:

Werner Schläpfer	Dufourstr. 11	8570 Weinfelden	Tel. 072/	5 12 75
	Schaffhauserstr. 21	Zürich	" 051/	26 14 25
Damian Elsener	Vorstadt 22	6300 Zug	" 042/	21 01 43
Kurt Hasler	Schachenstr. 8	8907 Wettswil	" 051/	97 91 71
Martin Müller	Forchstr. 299	8704 Herrliberg	" 051/	89 22 12
Walter Beck	Spyristr. 7	8044 Zürich	" 051/	26 87 05
Franz Bleuler	Tulpenweg 19	5610 Wohlen	" 057/	6 41 51 Gesch
Kaspar Grob	Hofstr. 48	8032 Zürich	" 051/	32 78 21
Helmut Köllmann	Biswindstr. 1332	8704 Herrliberg	" 051/	89 13 45
Ruedi Uster	Sonnackerstr. 12	6340 Baar		
Erwin Huber	Karl-Stauffferstr. 19	Zürich 8	" 051/53	14 06
Fritz Rüesch	Karl-Stauffferstr. 14	Zürich 8	" 051/53	03 79
Paul Näf	Wiesengrund	9545 Wängi	" 054/	9 55 30